

Premio Palazzo Barbarigo 2027

Bewerbungsschluss: 07.12.2026

Deutsches Studienzentrum in Venedig

Der Verein der Freunde und Förderer des Deutschen Studienzentrums in Venedig e.V. wurde im Jahr 2000 gegründet. Zweck des Vereins ist die ideelle und finanzielle Förderung des Deutschen Studienzentrums in Venedig. Der Förderverein trägt gezielt dazu bei, die Arbeitsbedingungen von Stipendiatinnen/Stipendiaten und Forscherinnen/Forschern zu optimieren. Die Ausstattung der Bibliothek, die Verbesserung der technischen Ausrüstung oder die Finanzierung der Festschrift zum 50-jährigen Bestehen des Deutschen Studienzentrums sind nur einige Beispiele des Engagements.

Anlass und Zweck

Der Verein der Freunde und Förderer des Deutschen Studienzentrums in Venedig lobt alle zwei Jahre einen Preis aus, mit dem besondere wissenschaftliche Leistungen zu Venedigs Geschichte, Kultur, Architektur und Kunst ausgezeichnet werden sollen. Der Preis wird wieder im Rahmen der Mitgliederversammlung im Herbst 2027 im Deutschen Studienzentrum in Venedig verliehen. Der Preis wird für herausragende wissenschaftliche Arbeiten verliehen, die in einem Bezug zur wissenschaftlichen Tätigkeit des deutschen Studienzentrums stehen und im Bereich der Erforschung Venedigs, seiner Geschichte und Herrschaftsbereiche, seiner Kultur, Architektur, Kunst, Literatur und Musik angesiedelt sind. Ausgezeichnet werden Qualifikationsschriften, die nach 2021 entstanden und bereits erschienen oder im Veröffentlichungsprozess sind.

Bewerbung

Einzureichen sind bis zum 7. Dezember 2026: die formlose schriftliche Bewerbung, ein Lebenslauf, die Veröffentlichung oder das Typoskript (mit geplantem Erscheinungsdatum), Gutachten über die Dissertation/ Habilitationsschrift, sowie eine Zusammenfassung der Monographie (ca. 3-5 Seiten). Die Unterlagen sind ausschliesslich in digitaler Form an den Vorsitzenden des Vereins der Freunde und Förderer zu senden. Jedes Dokument ist in einer separaten pdf-Datei zu übermitteln.

Begutachtung

Der Vorstand des Fördervereins behält sich vor jede Bewerbung unter Einbeziehung der/des Vorsitzenden des DSZV und des wissenschaftlichen Beirates des DSZV von einer/einem Expertin/Experten begutachten zu lassen.

Jury

Auf der Grundlage der Gutachten entscheidet die Jury über die Vergabe des Preises. Ihr gehören der Vorsitzende des Vereins der Freunde und Förderer sowie ein weiteres vom Vorstand des Vereins benanntes Mitglied, ein Vorstandsmitglied des DSZV, die Direktion des DSZV, der/die Vorsit-

zende des wissenschaftlichen Beirates des DSZV an. Die Entscheidung der Jury ist eine Mehrheitsentscheidung und nicht anfechtbar, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Preisgeld

Das Preisgeld beträgt 3.000 Euro. Bei mehreren gleichwertigen Bewerbungen behält sich die Jury vor, das Preisgeld zu teilen und/oder zu erhöhen. Hinzu kommt ein Reisekostenzuschuss von 500 Euro für die Preisverleihung. Der/die Preisträger/in werden ggf. gebeten bei der Verleihung für den Verein der Freunde und Förderer einen Vortrag in deutscher Sprache über ihr durch den Premio Palazzo Barbarigo ausgezeichnetes Thema zu halten.

Weitere Auskünfte

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Dr. Stefan Schrammel, den Vorsitzenden des Vereins der Freunde und Förderer e.V., Zeuggasse 7
D-86150 Augsburg, E-Mail: info@venedig-freunde-dszv.de

Datenschutz und Urheberrecht

Alle eingereichten Unterlagen werden vertraulich behandelt und stehen nur den Mitgliedern der Jury sowie den Gutachterinnen und Gutachtern zur Verfügung.

Augsburg, im Mai 2026

Quellennachweis:

STIP: Premio Palazzo Barbarigo 2027. In: ArtHist.net, 07.07.2026. Letzter Zugriff 08.07.2026.

<<https://arthist.net/archive/52899>>.